



Geschäftsstelle
Schönenbachstrasse 45 – 4153 Reinach
061 713 08 19
verband@baumpflege-schweiz.ch

BAUMPFLEGEPRAKTIKER*IN MIT BSB-ZERTIFIKAT

Fachgerechte Baumpflege folgt baumbiologischen Grundsätzen.

Baumpfleger*innen führen einfache Baumpflegearbeiten selbständig und anspruchsvollere gemäss Anweisung aus. Bei komplexen Aufgabenstellungen unterstützen sie Fachpersonen mit einer höheren baumpflegerischen Ausbildung.

Der Bund Schweizer Baumpflege bietet einen zehntägigen Vorbereitungskurs an, worin das Basiswissen zu Artenkenntnissen, Baumbiologie, Gehölzpathologie und Pflegemassnahmen vermittelt wird.

Der Kurs erfolgt jeweils im Herbst blockweise in zwei Wochen und findet am Landwirtschaftlichen Bildungs- und Beratungszentrum des Kantons Zug (Schluechthof) in Cham statt. Übernachtungsmöglichkeiten sind vorhanden.

Die Zertifikatsprüfung umfasst schriftliche Prüfungen zum Basiswissen, eine Prüfung der Artenkenntnisse anhand von Zweigmustern, praktische Prüfungen in Kronenpflege (inkl. Arbeitssicherheit), Erziehungsschnitt und Baumpflanzung sowie eine mündliche Prüfung zu Baumschutzmassnahmen. Die Prüfung dauert eineinhalb Tage und findet rund ein halbes Jahr nach dem Vorbereitungskurs statt.

Voraussetzungen für die Zulassung zur Zertifikatsprüfung sind:

- 12 Monate netto (ca. 250 Arbeitstage) baumpflegerische Praxiserfahrung, Nachweis mittels Rapport gemäss Vorlage
- Absolvieren eines Seilkletterkurses Level 2
- Absolvieren eines Motorsägekurses Level E28 (Forstwart*innen EFZ, EBA ausgenommen)
- Absolvieren des BSB-Vorbereitungskurses
- Gültiger Ersthilfe-Ausweis Level PW-Lenker*in

Die geforderten Dokumente sind erst mit der Anmeldung zur Prüfung einzureichen (circa zwei Monate vor Prüfungstermin).

Mit Ausnahme der Praxiszeit kann von der bestandenen Zertifikatsprüfung gemäss Bildungsgesetz nichts an die Eidgenössische Berufsprüfung der Baumpflegespezialist*innen angerechnet werden.

Weiterführende Informationen finden sich in der Wegleitung und im Prüfungsreglement auf www.baumpflege-schweiz.ch, Rubrik Beruf. Auskünfte erteilt die BSB-Geschäftsstelle.

Eine Übersicht über die Handlungskompetenzen der Baumpfleger*innen bietet nachfolgende Liste.



HANDLUNGSKOMPETENZEN DER BAUMPFLEGEPRAKTIKER*INNEN MIT BSB-ZERTIFIKAT

Der Baumpflegepraktiker, die Baumpflegepraktikerin ist befähigt *,

SELBSTÄNDIGE ARBEITSAUSFÜHRUNG

selbständiges Arbeiten nach eigenem Wissen und Können

Baumpflanzung

Pflanzmaterial kontrollieren
• die Pflanzware auf augenfällige Schäden zu prüfen
Pflanzmaterial transportieren und zwischenlagern
• das Pflanzmaterial transportfähig zu verpacken, schonungsvoll zu verladen (ev. mit maschinellen Hilfsmitteln) und zu transportieren
• das Pflanzmaterial in geeigneter Form zwischenzulagern (Deponieren, Mulchen, Einschlagen etc.), und während der Lagerungszeit zu versorgen
Pflanzung ausführen
• den Bedarf an Bodenentwässerung zu erkennen
• die Pflanzware (ev. mit maschinellen Hilfsmitteln) in richtiger Höhe und hinsichtlich Kronenentwicklung optimal positioniert zu pflanzen
• den Baumstamm mit vorgegebenen Massnahmen vor starker Sonneneinstrahlung zu schützen (Anstrich, Matten etc.)

Kronenpflege

Schnittführung umsetzen
• bei jeder Schnittart den Astschnitt in Lage, Winkel und Grösse korrekt auszuführen
• bei jeder Schnittmassnahme den Kronenhabitus und das Gleichgewicht zwischen dynamischer Kronen- und Wurzelmasse zu erhalten

Baumschutz

Einhaltung des Baumschutzkonzepts auf Baustellen überwachen
• die Schutzbestimmungen auf der Baustelle umzusetzen und gegebenenfalls zu intervenieren
Kommunikation sicherstellen
• vor und während der Bauphase mit der zuständigen Stelle (Ausführende) zielorientiert zu kommunizieren
• bei Zuwiderhandlung gegen Schutzvorkehrungen den Vorgesetzten zeitnah zu informieren
• über die Umsetzung der Schutzmassnahmen während der gesamten Bauzeit Protokoll zu führen

Baumfällung

Wurzelstock entfernen
• den Wurzelstock zu beseitigen (Ausgraben, Stockfräse etc.)
Material abführen
• bei Abtransport des Holzes das Material sicher zu verladen

Arbeitssicherheit

Persönliche Schutzausrüstung pflegen, kontrollieren und situationsgerecht verwenden	
•	ihre Persönliche Schutzausrüstung gemäss Herstellerangaben zu lagern, zu reinigen und zu unterhalten
•	ihre Persönliche Schutzausrüstung auf Schäden und Abnutzung zu kontrollieren
•	die vom Hersteller limitierte Benützungsdauer einzuhalten
•	ihre Persönliche Schutzausrüstung gemäss Herstellerangaben und auf die Arbeit abgestimmt zu verwenden
sich gemäss Gefährdungsermittlung verhalten und vorgegebenen Notfallplan umsetzen	
•	arbeitssicherheitsrelevante Defektsymptome zu erkennen und dem/der Vorgesetzten zu melden
•	die generellen und spezifischen Arbeitssicherheitsvorgaben gemäss Anweisung jederzeit umzusetzen
•	die Blaulichtorganisationen vor Ort im Notfall mit den nötigen Informationen zu bedienen
vorgegebene Arbeitsmethode anwenden	
•	die sicherheitstechnisch und ergonomisch optimale Arbeitstechnik auszuführen
Kommunikation mit Personal sicherstellen	
•	mit den Mitarbeitenden zielführend zu kommunizieren.
Personenrettung aus Baumkrone ausführen	
•	einen Mitarbeiter oder eine Mitarbeiterin in einer Notsituation (infolge Unwohlsein, Bewusstlosigkeit, Verletzung) in der Baumkrone schnellstmöglich zu erreichen
•	die Person in Not richtig zu positionieren und zu sichern
•	die Person in Not schnellstmöglich und schonend abzuseilen
•	die Person in Not am Boden fachgerecht zu lagern
•	in der Baumkrone oder am Boden Massnahmen zur Erstversorgung zu leisten
Betriebsstoffe lagern, anwenden und entsorgen	
•	Betriebsstoffe gemäss Produktebeschreibung anzuwenden
•	Betriebsstoffe normen-konform aufzubewahren und zu entsorgen.

ARBEITSAUSFÜHRUNG GEMÄSS ANWEISUNG

selbständiges Arbeiten nach vorgängiger Einweisung

Baumpflanzung

Pflanzmaterial vorbereiten

- Wurzeln und Zweige bei Bedarf nachzuschneiden

Baumstandort und Substrat vorbereiten

- die Pflanzgrube in erforderlicher Fläche und Tiefe anzulegen

technische Einrichtungen zur Standortverbesserung installieren

- das Belüftungssystem in der Baumgrube einzubauen
- das Bewässerungssystem in der Baumgrube einzubauen

Pflanzung ausführen

- die Baumgrube (bei Bedarf mit Schichtung der Substratzusammensetzung) zu verfüllen

Pflanzmaterial fixieren

- das Fixiersystem einzubauen

Ausgestaltung des Baumstandorts vornehmen

- eine Unterpflanzung in der Baumscheibe vorzunehmen
- die Baumscheibe mit vorgegebenen Material abzudecken (anorganisches Material, Mulch, Roste etc.)

Anwachspflege ausführen

- den Anwachspflegeplan umzusetzen

Kronenpflege

Pflegeschnitt ausführen

- Totholz zu erkennen und aus der Baumkrone zu entfernen
- scheuernde, sich konkurrenzierende, abgängige Äste durch die richtigen Schnitteingriffe zu korrigieren oder zu beseitigen

Auslichtungsschnitt ausführen

- die Lichtdurchlässigkeit der Krone nachhaltig zu erhöhen

Einkürzungsschnitt ausführen

- die Kronendimension nachhaltig zu reduzieren

Lichtraumprofilschnitt ausführen

- das Lichtraumprofil einzuhalten oder wiederherzustellen

Formschnitt ausführen

- künstliche Kronenformen wie Kopfschnitt, Schirmschnitt, Spalierschnitt etc. durch vorgegebene Schnittmassnahmen zu erhalten oder zu erzielen

Baumsicherung

Kontrolle ausführen

- den Zustand aller Bestandteile des Kronensicherungssystems (Verwitterung, Altersabnützung, Belastungsgrad, Positionsänderungen, Beschädigungen etc.) zu kontrollieren

Baumstützen erstellen

- die bauliche Fertigstellung durchzuführen oder zu begleiten

Blitzschutzanlage einbauen

- Metallleiter an der Stammachse zu montieren
- eingewachsene oder beschädigte Blitzableiter zu ersetzen

Baumschutz

Schutzmassnahmen auf Baustellen ausführen und kontrollieren

- Sondiergräben auszuheben
- die Schutzeinrichtung anzubringen
- die Schutzeinrichtung während des Baubetriebs zu unterhalten
- nach Abschluss der Bauarbeiten die Schutzeinrichtungen zurückzubauen

Baumkontrolle

Monitoring bgSO ausführen

- artspezifisches Monitoring gemäss Vorgaben des Pflanzenschutzdienstes auszuführen
- mit kontaminiertem Material vorschriftsgemäss umzugehen

Arbeitssicherheit

Umgebung sichern

- den Arbeitsplatz zum Erhalt der Verkehrssicherheit während der Arbeiten normenkonform zu signalisieren
- durch die baumpflegerische Tätigkeit gefährdete technische Einrichtungen zu schützen
- die von technischen Einrichtungen ausgehende Gefahr für das baumpflegerische Personal zu minimieren

Düngemittel lagern, anwenden und entsorgen

- Düngemittel auszubringen
- Düngemittel aufzubewahren und zu entsorgen.

ARBEITSAUSFÜHRUNG UNTER ANLEITUNG

Arbeiten im Team mit höher qualifiziertem Personal

Kronenpflege

Erziehungsschnitt ausführen

- die Krone des Jungbaums zu einer stabilen, arttypischen und dem Standort angepassten Krone zu erziehen

Entlastungsschnitt ausführen

- die Stabilität bruchgefährdeter Kronenteile wiederherzustellen

Aufbauschnitt ausführen

- Form und Stabilität einer Sekundärkrone als Folge unsachgemässen Rückschnitts oder nach Kronenverlust neu aufzubauen

Korrekturschnitt ausführen

- Fehlentwicklungen im Kronenaufbau zu korrigieren

Baumsicherung und Baumschutz

Sicherungssysteme einbauen

- das Kronensicherungsmaterial (Seile, Gurten, Kambiumschoner, Stangen etc.) schadenfrei und in vorgegebener Dimension zu rüsten
- die Halterungen der Kronensicherung an der vorbestimmten Stelle zu montieren
- die Seile in erforderlicher Länge an den Halterungen zu befestigen
- bei Bolzenverankerungen die Löcher zu bohren und die Stangen zu verbolzen

alte Sicherungssysteme ausbauen

- alte Kronensicherungssysteme zu Teilen oder insgesamt zu entfernen
- das Material alter Kronensicherungen zu entsorgen

Permanente Schutzeinrichtung einbauen

- die Schutzeinrichtung anzubringen

Baumfällung

Fällung ausführen

- den Arbeitsplatz (Position für Gerätschaften, Materialablad etc.) einzurichten
- die Umgebung vor Schäden zu sichern
- Ablass-Systeme einzurichten und zu bedienen
- die Lasten in Abstimmung auf die verwendeten Hilfsmittel korrekt einzuschätzen
- die Baumkrone und den Stamm lastengerecht zu zerlegen
- bei Kran- oder Helikopter-Einsatz die Lasten sicher am Seil zu fixieren

Baumpfleger*in BSB: Artenliste Gehölzpathologie
(Änderungen vorbehalten)

Gehölzkrankheiten	Gehölzschädlinge	Holzersetzende Pilze
Birnengitterrost	bgSo	Austernseitling
Braunfleckenkrankheit Föhre	Blattläuse	Birkenporling
Echter Mehltau	Blattwespen	Brandkrustenpilz
Eschenkrebs	Bock-/Prachtkäfer	Eichen-Feuerschwamm
Eschentriebsterben	Borken-/Bastkäfer	Eichenwirrling
Feuerbrand	Gallbildner	Eschen-Baumschwamm
Fichtennadelrost	Gespinstmotten	Feuerschwämme andere
Föhren-Blasenrost	Miniermotten	Hallimasche
Holländische Ulmenwelke	Prozessionsspinner	Klapperschwamm
Kastanienrindenkrebs	Spinnmilben	Lackporlinge
Massaria Platane	Wollläuse	Rieseporling
Platanen-Blattbräune		Rotrandiger Baumschwamm
Platanenkrebs		Schuppiger Porling
Roskastanien-Blattbräune		Schwefelporling
Rotbandkrankheit Föhre		Sparriger Schüppling
Rotpustelkrankheit		Trameten
Russrindenkrankheit		Tropfender Schillerporling
SOD (Phytophthora ramorum)		Wurzelschwamm
Teerfleckenkrankheit Ahorn		Zottiger Schillerporling
Tintenkrankheit Edelkastanie		Zunderschwamm
Triebsterben Föhre		